



Jahresbericht 2019

Auch im Jahr 2019 standen für die Politisch-Militärische Gesellschaft die stürmischen internationalen Entwicklungen im Vordergrund der Mitgliederaktivitäten. Sicherheit wird komplexer. Sie wird offensichtlich auch technologischer. Anhaltender Autoritätsverfall schafft Freiraum für destabilisierende Entwicklung in großen Teilen der Welt. Europas Ambitionen hinsichtlich mehr strategischer Autonomie müssen anspruchsvolle Hürden nehmen.

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert die Kernveranstaltungen des vergangenen Jahres:

- **„Nationalstaaten & europäische Armee**, Expertengespräch mit Prof. Dr. Sönke Neitzel, Professor für Militärgeschichte / Kulturgeschichte der Gewalt Universität Potsdam, am 27. Mai 2019 in der Airbus Repräsentanz Berlin.
- Mitgliedergespräch über **„Sicherheitspolitik in Zeiten des Autoritätsverfalls: Perspektiven 2019/2020“**, mit Dr. Hans-Ulrich Seidt (Botschafter a.D., Vorstandsmitglied Politisch-Militärische Gesellschaft) am 4. Juli 2019 bei German Naval Yards Berlin.
- Mitgliedergespräch zu **„Hybride Kriegführung – Perspektiven einer allgegenwärtigen Aggression gegen Nationalstaaten, Unternehmen und Individuen“**, mit Vorträgen von Dr. Johann Schmid, Director COI Strategy & Defence, Hybrid CoE, Helsinki und Dr. Peter Roell, Präsident ISPSW, Berlin, am 21. November 2019 bei German Naval Yards Berlin.
- **„Sicherheitspolitik in Zeiten des Autoritätsverfall II – Jahresbilanz 2019 und Ausblick 2020“**, Expertengespräch mit Dr. Hans-Ulrich Seidt (Botschafter a.D., Vorstandsmitglied Politisch-Militärische Gesellschaft) am 9. Dezember 2019 in der Airbus Repräsentanz Berlin.

Die Ausgaben 111-114 der **"Denkwürdigkeiten"** reflektieren die Diskussionsschwerpunkte des Jahres 2019 und adressieren darüber hinaus wichtige aktuelle bzw. zeitgeschichtliche Fragestellungen.

Wir danken unseren Mitgliedern für ihre initiative und engagierte Mitwirkung und die Anregungen für neue Initiativen. Allen Teilnehmern unserer Veranstaltungen danken wir herzlich für deren fortgesetztes, konstruktives Interesse. Wie immer danken wir auch ausdrücklich unseren Gastgebern aus Wirtschaft und Wissenschaft, die uns Veranstaltungen in einem gehaltvollen Rahmen ermöglichen.

Wir freuen uns auf die Begegnung und Diskussion im Jahr 2020

Ihr

Ralph Thiele
Vorsitzender